

Pressemitteilung

„Schenkt uns eine gemeinsame Zukunft!“

Stammzellspender dringend gesucht für Sebastian und andere!

Berlin/St. Egidien, 19.07.2019 - Der 33-jährige Sebastian aus Sankt Egidien hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist seine einzige Überlebenschance. Bislang ist die Suche nach einem ‘genetischen Zwilling’ erfolglos. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann helfen und sich am 27. Juli als potentieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden sind wichtig, da der gemeinnützigen Gesellschaft allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

Alles war normal, ein super Sommer hätte bevorstehen können – doch im Mai diesen Jahres erreichte Sebastian und seine Frau die Schockdiagnose: Akute Leukämie. Seine Freunde warteten nicht lange, denn Leukämie ist ein Wettlauf gegen die Zeit, den Sebastian nur mithilfe einer Stammzellspende überleben kann. Sebastian heiratete im letzten Jahr seine Jugendliebe. Sie und die gemeinsame Trauzeugin wandten sich schnell an die DKMS um den Menschen in ihrer Umgebung die Möglichkeit zu geben, sich registrieren zu lassen und damit potentielle Lebensretter für einen Patienten irgendwo auf der Welt zu sein. „Sebastian ist nicht der Typ, der im Mittelpunkt stehen will“, sagt die Trauzeugin, „trotzdem freut er sich sehr, dass seine Liebsten eine Registrierungsaktion für ihn und andere Patienten organisieren“. Weitere Freunde schlossen sich den beiden Frauen an und bildeten schnell das Organisationsteam. Sie kümmern sich um Räumlichkeit, Helfer, Verpflegung, Werbung und Sponsoren. „Die aktuelle Zeit ist hart, besonders die Angst um Sebastian“, sagt seine Ehefrau. Sie ruft alle Menschen zwischen 17 und 55 Jahren, die noch nicht registriert sind, dazu auf, am

Samstag, den 27. Juli 2019

10 – 14 Uhr

Jahnturnhalle

Lungwitzer Straße 52, 09356 St. Egidien

zur öffentlichen Registrierungsaktion zu kommen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Bei welcher Datei, welchem Verein oder welcher Organisation man sich registrieren lässt, ist grundsätzlich egal. Alle registrierten Spender werden im Zentralen Knochenmarkregister Deutschland

(ZKRD) in Ulm zusammengeführt. Jede Registrierung, die irgendwo auf der Welt stattfindet, erhöht also die Chance, ein Leben zu retten. Neben der Registrierung bittet das Organisationsteam um Sebastian, immer über das Thema der Stammzellspende zu sprechen und auch Freunde, Verwandte und Arbeitskollegen aufzurufen, dem Zentralen Knochenmarkregister durch ihre Registrierung für den Suchlauf zur Verfügung zu stehen. Darauf kommt es an!

Im Kampf gegen Blutkrebs zählt jeder Euro, denn allein die Registrierung eines jeden neuen Spenders kostet die DKMS 35 Euro. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto Commerzbank

IBAN: DE42 7004 0060 8987 0001 08

Stichwort. Sebastian *oder* OEH001

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen lebensbedrohliche Blutkrebskrankungen verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Indien und Chile aktiv. Gemeinsam haben wir mehr als 9 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](#) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de

Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de